

Rheinbach Classics



Erleben Sie die 50er und 60er Jahre neu vom 17. bis 19. Juli 2009!

Rheinbach (ine). Pünktlich zum Fototermin im Gründer- und Technologiezentrum hörte es auf zu regnen. Ein gutes Zeichen, fand der Vorstand der Rheinbach Classics e.V., Jens Hoffmeister und Heinz Haubrichs, und wünschte sich auch für den **17. bis 19. Juli** einen gnädigen Wettergott. Schließlich rechne man wieder mit rund 30.000 Besuchern und Teilnehmern aus dem gesamten Bundesgebiet, aus Frankreich, Luxemburg und Belgien. So ein „Mordsprogramm“, so Hoffmeister, könne nur funktionieren, wenn die ganze Stadt an einem Strang zieht. Vize-Bürgermeister Ernst Preutenborbeck wünschte von offizieller Seite allen Beteiligten viel Erfolg. Wilfried Bode von der Arbeitsgruppe Oldtimer berichtete über die hohe Akzeptanz der Rheinbach Classics in der Bevölkerung. Viele Anwohner an der Strecke der Orientierungsausfahrt haben sich schon gemeldet und werden in Verbindung mit Straßenfesten die nötigen Stempelstellen errichten. Das sichert zusätzlich Zuschauer auf der Strecke und freie Straßen für die Rallye.

Große Unterstützung erhält das Organisationsteam wieder von der Tomburgkaserne. Dort wird der Sammelplatz für den **Oldtimer Corso am Sonntag** sein. Aus den Rheinbacher Vereinen werden rund **300 ehrenamtliche Helfer** im Einsatz sein. Aber auch die Gastronomen stehen überwiegend hinter der Veranstaltung und unterstützen die Organisatoren. Neben den freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern sind auch Feuerwehr, Sanitäter und professionelles Wachpersonal an allen Tagen im Einsatz.

Für die chromblitzenden Hauptakteure geht es am Samstag mit der großen **Wertungsprüfung mit Orientierungsausfahrt** durch Rheinbach und Umgebung los. Hier muss man schnell sein, wenn man sein historisches Lieblingsfahrzeug noch in Rheinbach bewerten lassen möchte, denn die Fahrt ist bereits zu 41 Prozent ausgerechnet. Eine kleine Veränderung ist für den Sonntag geplant. In den letzten Jahren war es für die Aussteller, die nicht am Corso teilnehmen wollten, fast unmöglich, zum Ausstellungsplatz zu kommen. Für die immerhin rund 500 Oldtimer auf den Straßen und Plätzen Rheinbachs muss der Innenstadtbereich weitläufig abgesperrt werden. In diesem Jahr ist aber Sonntag ab 9 Uhr für Aussteller eine Einfahrt über die Schweigelstraße möglich.

Natürlich können Oldtimerbesitzer, deren Autos mindestens 30 Jahre alt sind, auch wie-

der an der **Best of Rheinbach Classics Wertung** teilnehmen. Hierfür ist, wie auch für den Corso, eine gesonderte Anmeldung nötig. Bei der Best of Rheinbach Classics muss man entweder die Fachjury aus Experten vom TÜV und aus Fachbetrieben vom Restaurations- oder Originalzustand seines Vehikels überzeugen, oder die

Emotio-



■ „Manfred Mann's Earth Band“

nen des Publikums wecken. Zwei Fahrzeuge und ihre stolzen Besitzer können sich am Ende über schöne Preise freuen.

Eisbrecher für die Veranstaltung werden am Freitag, 17. Juli, zwei international bekannte Top-Bands sein. Mit **„Manfred Mann's Earth Band“** und **„The Sweet“** präsentiert Bonn Music den Auftakt für die große Oldie-Fete mit Hits zum Mitsingen und Tanzen. Am Samstag findet ab dem frühen Nachmittag am Himmeroder Wall die große **Rock'n'roll Party** statt. Endlich, so Eva Konrath, konnte man auch **„Pete Louis und die scharfen Karpfen“** verpflichten, die in der Szene bestens bekannt sind. Am Sonntag geben die Jungle Tigers, Ballroom

Rockets, Tomcats und viele Bands mehr auf vier Bühnen ihr Bestes. Die Wahl zu **Miss und Mister Rheinbach Classics** darf nicht fehlen. Auch in diesem Jahr wird es keinen verkaufsoffenen Sonntag geben. Ein **Rheinbach Classics Markt**, an dem sich auch die Einzelhändler der Stadt wieder mit einem Stand beteiligen können, und der **50er/60er Jahre Nostalgie- und Teilemarkt** für Sammler und Bastler runden das Angebot ab. Im übrigen wird ein **kostenloser Buspendeldienst die Besucher** von den Parkplätzen in die Innenstadt bringen. Um die Sicherheit zu gewährleisten, so Laurenz Kreuzer von der Feuerwehr, muss die Stadt vom Autoverkehr frei bleiben. Daher wird auch die Zufahrt über die L158 (Landstraße Richtung Meckenheim) gesperrt sein.

Eintrittspreise:

- Freitag:** 25 Euro (für das Open Air Konzert)
- Samstag:** 5 Euro (nur für Sperrbereich Himmeroder Wall)
- Sonntag:** 5 Euro (Tagesticket)
- Kombi-Tickets:**
- Samstag & Sonntag:** 7 Euro
- 3 Tage komplett (inkl. Open Air Konzert):** 30,50 Euro zzgl. VVK-Gebühr)
- Freier Eintritt für Kinder**

Alle Informationen finden Sie im Internet unter:

www.rheinbach-classics.de



■ Rheinbach Classics: Oldtimer am laufenden Band!